

Modul 1: Heteronormativität

Zeit

ca. 75 Minuten

Material

- Film „Schlossallee“
- Brainstorming-Tool wie miro.com oder Moderationskarten
- Text „FRAU+MANN=<3“ (<https://demokratie.jff.de/artikel/frau-mann/>) (ausgedruckt oder digital)
- Erklärvideo „LGBTIQ*“ (<https://demokratie.jff.de/methode/erklaervideo-lgbtiq/>)

Beschreibung

Im Modul 1 geht es um die Auseinandersetzung mit heteronormativen Weltbildern. In der ersten Übung setzen sich die Teilnehmenden näher mit Film „Schlossallee“ auseinander. In der zweiten Übung lernen die Teilnehmenden das Konzept „Heteronormativität“ und die Abkürzung „LGBTIQ*“ kennen und befassen sich die mit der Sichtbarkeit queerer Menschen in den Medien.

Übungen und Methoden



Aus dem Projekt:

RISE

Jugendkulturelle Antworten auf islamistischen Extremismus

RISE ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Kooperation mit ufuq.de, Medienzentrum Parabol, Vision Kino und Jugendschutz.net.

Es wurde gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methodenpaket/materialpaket-zum-film-schlossallee/modul-1-heteronormativitaet/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.